

GRÜNE/Unabhängige Neuried

Ulrike Faulhaber-Hobelsberger
Christoph Berkmüller

Kramerstraße 7
Waldhauserstraße 11

82061 Neuried
82061 Neuried

Tel. 755 45 97
Tel. 755 78 04

3. April 2007

1. Bürgermeisterin
Frau Ilse Weiß
Gemeinderat Neuried
Planegger Straße 2

82061 Neuried

Antrag

Mit dem Ziel, die neben dem derzeit entstehenden Sportzentrum geplanten Jugendeinrichtungen Beach-Volleyball-Feld, Skaterpark und Kleinspielfeld (z.B. für Basketball) im Jahr 2008 und unabhängig von der Errichtung eines neuen Jugendhauses zu erstellen, wird die Gemeindeverwaltung beauftragt

- die damit verbundenen Kosten zu ermitteln und
- über eine Umfrage unter den Jugendlichen Anregungen zur Gestaltung der Einrichtungen einzuholen.

Im Haushalt 2008 sind die erforderlichen Mittel bereitzustellen.

Begründung

Für die vorgezogene Gestaltung der Freiflächen für Jugendeinrichtungen sprechen folgende Gründe:

- Wenn auch aus verschiedenen Gründen die umfassende Errichtung der geplanten Jugendeinrichtungen (inklusive Jugendhaus) nicht machbar erscheint, so müsste die Gestaltung der geplanten Freiflächen im Laufe des nächsten Jahres möglich sein.
- Die in der Planung vorgesehene Raumaufteilung für Spielflächen und Jugendhaus erlaubt u.E. die zeitlich vorgezogene Errichtung der Spielflächen, ohne dem späteren Bau des Jugendhauses zu behindern.
- Die derzeit intensive Nutzung des Basketballfeldes auf dem Schulsportplatz durch Jugendliche ist problematisch: Verschmutzung des Schulbereichs, Gefährdung der Schulkinder durch Glasscherben auf dem Hartplatz, in den Sägespänen des Spielplatzes und sogar im Sand der Sprunggrube sowie die Lärmbelästigung der Anwohner sind die unangenehmen Folgen. Auch verstärkte Überwachung des Geländes wird die Probleme nicht vollständig ausschließen können. Das zeitweise Abschließen des Schulgeländes, um die Probleme einzudämmen, und damit das Fernhalten von Jugendlichen von jeglicher Spielmöglichkeit im Ort kann nur eine behelfsmäßige Maßnahme sein. Wichtig ist aus unserer Sicht, den Jugendlichen eine Alternative anzubieten. Eigene Jugendeinrichtungen an geeigneter Stelle würden den Schulsportplatz wirkungsvoll entlasten.
- Die Verlegung des Skaterparks bietet die Chance, sicherere Skater-Einrichtungen zu schaffen und ggf. Anregungen der Jugendlichen aufzugreifen.